gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024 Version: 2

Seite 1/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Motorenöl

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Mabanol GmbH & Co. KG

Koreastraße 7 20457 Hamburg

Germany

Telefon: 0049 (0) 40 36809988 E-Mail: info@mabanol.com Webseite: www.mabanol.com

E-Mail (fachkundige Person): giznord@giz-nord.de

1.4. Notrufnummer

Giftinformationszentrale Göttingen , 24h: 0049 (0) 551 1 92 40

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

* 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze; Maleinsäureanhydrid; Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze; Mineralöl

Ergänzende Gefahrenmerkmale			
EUH208 Enthält Maleinsäureanhydrid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.			
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.			

Zusätzliche Hinweise:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Das Gemisch enthält keine (>0,1%) besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

* 3.2. Gemische

Zusätzliche Hinweise:

Die Einstufung als karzinogen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 ("Bestimmung der polyzyklischen Aromate in nicht verwendeten Schmierölen und asphaltenfreien Erdölfraktionen — Dimethylsulfoxid-

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024 Version: 2

Seite 2/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

Extraktion-Brechungsindex- Methode", Institute of Petroleum, London), enthält. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Teil 3.

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
	Mineralöl Asp. Tox. 1 (H304)	5 - < 7 Gew-%
CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7 REACH-Nr.: 01-2119487077-29	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert Asp. Tox. 1 (H304) Gefahr	3 - < 5 Gew-%
CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8 REACH-Nr.: 01-2119493626-26	Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze Aquatic Chronic 2 (H411), Eye Dam. 1 (H318), Skin Irrit. 2 (H315)	1 - < 3 Gew-%
EG-Nr.: 947-519-7 REACH-Nr.: 01-2120765489-36	Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze Skin Sens. 1B (H317) ↑ Achtung Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Skin Sens. 1B; H317: 10% ≤ C < 100%	0,5 - < 1 Gew-%
CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6 Index-Nr.: 607-096-00-9 REACH-Nr.: 01-2119472428-31	Maleinsäureanhydrid Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318), Resp. Sens. 1 (H334), STOT RE 1 (H372), Skin Corr. 1B (H314), Skin Sens. 1A (H317)	< 0,1 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen:

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024

Version: 2 Seite 3/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Sand. Schaum. Kohlendioxid (CO2). Löschpulver.

Bei Großbrand und großen Mengen: Wassernebel. Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO2). Schwefeldioxid (SO2). Phosphoroxide.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Den betroffenen Bereich belüften. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in den Untergrund/ Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024

Version: 2 Seite 4/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vermeiden von: Aerosolerzeugung/-bildung. Nebelerzeugung/-bildung. Gas/Rauch/Dampf/ Aerosol nicht einatmen.

Brandschutzmaßnahmen:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Brandklasse: B (Brände von flüssigen oder flüssig werdenden Stoffen).

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereiches getragen werden. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Gas. Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff. P8 ENTZÜNDEND (OXIDIEREND) WIRKENDE FLÜSSIGKEITEN UND FESTSTOFFE. Radioaktive Stoffe. Ansteckungsgefährliche Stoffe.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Temperaturkontrolle erforderlich. Behälter dicht geschlossen halten.

Schützen gegen: Licht. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Luft.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

* 8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

(Herkunftsland) ② I ③ I ④ I		 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
TRGS 900 (DE) ab 01.05.2018	Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6	① 0,02 ppm (0,081 mg/m³) ② 0,02 ppm (0,081 mg/m³) ③ 0,05 ppm (0,203 mg/m³) ⑤ (Aerosol und Dampf) DFG, Sah, Y, 11
DFG (DE) ab 01.07.2019	Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6	① 0,02 ppm (0,081 mg/m³) ② 0,02 ppm (0,081 mg/m³) ③ 0,05 ppm (0,2 mg/m³) ⑤ (Aerosol und Dampf) Sah

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024 **Druckdatum:** 07.02.2024

Version: 2

Seite 5/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ	
		② Expositionsweg	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7	2,73 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7	5,58 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, lokale Effekte	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7	1,19 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7	0,97 mg/kg KG/Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – dermal, systemische Effekte	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7	0,74 mg/kg KG/Tag	DNEL Verbraucher Langzeit – oral, systemische Effekte	
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	8,31 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	2,11 mg/m ³	DNEL Verbraucher Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	12,1 mg/kg KG/Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – dermal, systemische Effekte	
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	6,1 mg/kg KG/ Tag	DNEL Verbraucher Langzeit – dermal, systemische Effekte	
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	0,24 mg/kg KG/Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – oral, systemische Effekte	
Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7	17,63 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, systemische Effekte	

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024 **Druckdatum:** 07.02.2024

Version: 2

Seite 6/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

DNEL Wert	① DNEL Typ
	② Expositionsweg
4,35 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
25 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
12,5 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
1,05 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
0,526 mg/cm ²	DNEL Verbraucher Langzeit - dermal, lokale Effekte
2,5 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte
0,081 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
0,2 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Akut - Inhalation, systemische Effekte
0,081 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
0,2 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer Akut - Inhalation, lokale Effekte
	4,35 mg/m³ 25 mg/kg KG/Tag 12,5 mg/kg KG/Tag 1,05 mg/cm² 0,526 mg/cm² 2,5 mg/kg KG/Tag 0,081 mg/m³ 0,2 mg/m³ 0,081 mg/m³

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7	9,33 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung	
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	0,004 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser	
Phosphorodithionsäure, gemischte O,0046 O,0-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8		① PNEC Gewässer, Meerwasser	

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024 **Druckdatum:** 07.02.2024

Version: 2

Seite 7/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	0,022 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	0,002 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	0,002 mg/kg	① PNEC Boden
Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8	10,67 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7	0,1 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7	0,1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7	1.000 mg/L	① PNEC Kläranlage
Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7	166,32 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7	166,32 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7	33,12 mg/kg	① PNEC Boden
Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6	0,038 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6	0,004 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024 Version: 2

Seite 8/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6	44,6 mg/L	① PNEC Kläranlage
Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6	0,296 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6	0,03 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6	0,037 mg/kg	① PNEC Boden

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz, bei erhöhter Spritzgefahr zusätzlich Gesichtsschutzschild. DIN EN 166.

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen (EN ISO 374).

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk). CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). FKM (Fluorkautschuk).

Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Geeigneter Körperschutz: schwer entflammbar.

Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung. Aerosol- oder Nebelbildung. Geeignetes Atemschutzgerät: Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A2, A2/P2, ABEK. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/ Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden!

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Es liegen keine Informationen vor.

8.3. Zusätzliche Hinweise

Luftarenzwerte:

Möglichkeit der Exposition mit Aerosole (Mineralöl) Grenzwert (TLV-TWA) = 5 mg/m³ (Quelle: ACGIH) Grenzwert (TLV-STEL) = 10 mg/m³ (Quelle: ACGIH)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: klar

Geruch: nicht bestimmt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024 **Version:** 2

Seite 9/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode
			② Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar		
Schmelzpunkt	Keine Daten verfügbar		
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar		
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten verfügbar		
Flammpunkt	236 °C		① COC
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Keine Daten verfügbar		
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar		
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar		
Dichte	0,8834 g/cm ³	15 °C	① DIN 51757
Schüttdichte	nicht anwendbar		
Wasserlöslichkeit	Nicht mischbar		
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar		
Viskosität, kinematisch	109,8 mm²/s	40 °C	① DIN EN ISO 3104
Pourpoint	-39 °C		

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024 Version: 2

Seite 10/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6

LD₅₀ oral: 1.090 mg/kg (Ratte) OECD 401

LD₅₀ dermal: 2.620 mg/kg (Kaninchen)

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert

CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7 **LD₅₀ oral:** >5.000 mg/kg (Ratte) OECD 401

LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 402

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >5,53 mg/L 4 h (Ratte) OECD 403

Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze

CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8 **LD**₅₀ **oral:** 3.100 mg/kg (Ratte) OECD 401

LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 402

Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-,

Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7

LD₅₀ oral: >10.000 - <20.000 mg/kg (Ratte) **LD₅₀ dermal:** >2.000 mg/kg (Ratte) OECD 402

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Enthält Maleinsäureanhydrid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Es liegen keine Informationen vor.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024 Version: 2

Seite 11/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

* 12.1. Toxizität

Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6

EC₅₀: 42,81 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202

ErC₅₀: 74,35 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert

CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7

LC₅₀: >100 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze)) OECD 203

EC₅₀: >10.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202

NOEC: >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

NOEC: >10 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 211

Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze

CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8

LC50: 4,5 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-,

Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7

LC₅₀: >100 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) OECD 203

EC₅₀: >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202

ErC₅₀: >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

Falls dieses Produkt Phenol, dodecyl-, branched (EG-Nr.:310-154-3) enthalten sollte, ist dieses Produkt dennoch nicht als umweltgefährlich einzustufen. (H410, H411, H412) Rohstoffe, die diesen Stoff enthalten wurden von unseren Lieferanten aufgrund von Testdaten, Expertenurteil oder Analogiebeurteilungen nicht als umweltgefährlich eingestuft. (H410, H411)

* 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6

Biologischer Abbau: —

Bemerkung: Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert

CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7

Biologischer Abbau: –

Bemerkung: Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze

CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8

 ${\bf Biologischer\ Abbau:} -$

Bemerkung: Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-,

Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7

Biologischer Abbau: —

Bemerkung: Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

Zusätzliche Angaben:

Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Es kann durch abiotische Prozesse, z.B. mechanisches Abscheiden, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.

* 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6

Log Kow: -2,61

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert

CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7

Log K_{OW}: > 3,5

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024 Version: 2

Seite 12/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze

CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8

Log Kow: 0,56

Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-,

Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7

Log K_{OW}: ≥ 5,38

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 27.600 Spezies: Fisch

Akkumulation / Bewertung:

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Maleinsäureanhydrid CAS-Nr.: 108-31-6 EG-Nr.: 203-571-6

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Mineralöl

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Phosphorodithionsäure, gemischte O,O-Bis(1,3-dimethylbutyl und Isoproypl)ester, Zinksalze CAS-Nr.: 84605-29-8 EG-Nr.: 283-392-8

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Reaktionsprodukte von Benzolsulfonsäure, Mono-C20-24 (geradzahlig)-sec-Alkylderivate, para-, Calciumsalze EG-Nr.: 947-519-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/ Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Αb	ofal	Isch	lüssel	Verpackung	

15 01 10 *	erpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt
	ind .

^{*:} Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024 Version: 2

Seite 13/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)				
14.1. UN-Nummer od	14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer						
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.							
14.2. Ordnungsgemä	iße UN-Versandbezei	chnung					
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.							
14.3. Transportgefal	renklassen						
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant				
14.4. Verpackungsgi	uppe						
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant				
14.5. Umweltgefahre	14.5. Umweltgefahren						
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant				
14.6. Besondere Vor	sichtsmaßnahmen fü	r den Verwender					
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant				

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht relevant.

Zusätzliche Angaben:

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7.

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

* 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 75.

Sonstige EU-Vorschriften:

Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie]: Es liegen keine Informationen vor.

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken: Es liegen keine Informationen vor.

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Störfallverordnung (12. BlmschV)

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

Klasse 1:

5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >= 0.50 kg/h: Konz. 50 mg/m³.

Anteil 1:

90 %

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024

Version: 2 Seite 14/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

Bemerkung:

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar.

* 15.3. Zusätzliche Angaben

Verordnung (EU) Nr. $649/\overline{2}012$ des europäischen Parlamentes und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: nicht relevant.

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (deutlich wassergefährdend).

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

* 16.1. Änderungshinweise

2.2.	Kennzeichnungselemente
3.2.	Gemische
4.1.	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
8.1.	Zu überwachende Parameter
11.1.	Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
12.1.	Toxizität
12.2.	Persistenz und Abbaubarkeit
12.3.	Bioakkumulationspotenzial
12.5.	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
12.6.	Endokrinschädliche Eigenschaften
15.1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
15.3.	Zusätzliche Angaben
16.1.	Änderungshinweise
16.5.	Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (International Carriage of Dangerous Goods by Road)

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

CAS Chemical Abstracts Service DNEL: Derived No Effect Level

IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

LOAEL: Lowest observed adverse effect level

LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration

LC₅₀: Lethal concentration, 50 percent

LD₅₀: Lethal dose, 50 percent

NIOSH: National Institute of Occupational Safety and Health

NOAEL: No observed adverse effect level NOAEC: No observed adverse effect level

NTP: National Toxicology Program

N/A: not applicable

OEL: Occupational Exposure imit (Arbeitsplatzgrenzwert)
OSHA: Occupational Safety and Health Administration

PEL: permissible exposure limit (Zulässiger Expositionsgrenzwert)

PBT: persistent bioaccumulative toxic PNEC: predicted no effect concentration

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.02.2024

Druckdatum: 07.02.2024

Version: 2 Seite 15/15



Mabanol Argon Fleet Eco 15W-40

REL: Recommended exposure limit (Empfohlene Expositionsgrenze)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer

(Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

SARA: Superfund Amendments and Reauthorization Act

STEL: Short Term Exposure Limit (Kurzzeitgrenzwert) (15 min)

SVHC: substance of very high concern

TLV: Threshold Limit Values (Schwellwert Grenzwerte)

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe TSCA: Toxic Substances Control Act

TWA: Time Weighted Average (Zeitlich gewichteter Mittelwert) (8 h)

VOC: Volatile Organic Compounds

vPvB: very persistent and very bioaccumulative

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK: Wassergefährdungsklasse

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

* 16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise		
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	
H315	Verursacht Hautreizungen.	
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
H318	Verursacht schwere Augenschäden.	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.	
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

Ergänzende Gefahrenmerkmale		
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.	

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] - Einstufungsverfahren:

Gesundheitsgefahren: Berechnungsmethode. Umweltgefahren: Berechnungsmethode.

Physikalische Gefahren: Auf der Basis von Prüfdaten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.